

3. Könnst' ich ein Vogel sein,  
 flög ich in'n Wald hinein  
 zur reinen Maienluft,  
 zum frischen Laubeduft.  
 Nach dem Walde soll ich nicht,  
 in den Garten mag ich nicht,  
 in der Stube bleib ich nicht —  
 Was fang ich an?



Ludwig Richter, „Gesammeltes“. Katzenwäsche. Verlag v. Hegel & Schade, Leipzig.

### 59. Katzenwäsche.

Johannes Trojan.

Die Katzen haben abgespeißt;  
 nun sollt ihr sehen, was waschen heißt.  
 Nicht Kanne noch Schüssel brauchen sie,  
 kein Tuch ins Wasser tauchen sie,  
 sie haben Seife nicht noch Schwamm,  
 zum Strählen und Glätten keinen Kamm.  
 Sie brauchen, alt' und junge,  
 zum Waschen nur die Zunge  
 und halten doch mit Peinlichkeit  
 jung' und alte auf Reinlichkeit.